

## Lake Garda Meeting – mit fast 800 Seglern am Start



(Angela Eisenreich) Vom 17. bis 20. April 2025 fand beim Fraglia Vela Riva am Gardasee eine der größten Opti-Regatten der Welt statt, an dem insgesamt 793 Segler teilnahmen. Wir waren unter der Betreuung von Lisa Geißler (SCCF) mit 7 Seglern, darunter zwei Norwegerinnen, aus vier verschiedenen Vereinen (SRV, BSCF, SCCF, KSC) am Start.

Bereits am Abend des 16. April begann dieses Event mit einem festlichen Umzug, bei dem eine Blaskapelle die Teilnehmer und Trainer durch die Altstadt von Riva führte. Die 44 Nationen, die an der Regatta teilnahmen, wurden feierlich vorgestellt. Die Atmosphäre war von Vorfreude und Aufregung geprägt, was auf den internationalen Charakter der Großveranstaltung zurückzuführen ist.

Für den ersten Wettfahrttag war das erste Ankündigungssignal um 13 Uhr angesetzt. Wir gingen um 12 Uhr mit einem guten Wind aufs Wasser. Es konnten zügig zwei Wettfahrten durchgeführt werden. Leider zogen mehrere Gewitter auf, was die dritte Wettfahrt nicht mehr möglich machte.

Der zweite Wettfahrtsstag brachte weniger Wind mit sich. Dennoch konnten drei Wettfahrten durchgeführt werden. Am Abend fand eine Verlosung mit vielen Preisen statt, an der wir leider nicht unter den Gewinnern waren. Zuvor hatten wir jedoch ein wunderbares Erlebnis beim Eisessen mit Alica Stuhlemmer, Olympiamedaillengewinnerin 2021 in Tokyo (Nacra 17, 3. Platz), was für uns alle ein unvergessliches Erlebnis war.



Am dritten Wettfahrtsstag war der Wind erneut schwach. Trotzdem ging es um 10 Uhr aufs Wasser. Leider war dann sehr lange die Kringelsocke gezogen. Lisa hat uns in der Wartezeit mit Stofftieren, die wir uns im Internet anschauen konnten, bei Laune gehalten. Am Ende konnte nur eine Wettfahrt stattfinden, wegen des wenigen Windes kamen wir erst gegen 18 Uhr wieder an Land. Die Herausforderung, die geringen Windbedingungen zu meistern, stellte die Segler auf die Probe und erforderte viel Geschick und Geduld.

Am letzten Wettfahrtsstag waren wir, außer in Gold, in allen Fleets vertreten. Es war eine großartige Gelegenheit, unsere Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und die Erfahrungen aus den vorherigen Tagen zu nutzen.

Insgesamt war das Segelevent in Riva am Gardasee eine wunderbare Erfahrung. Es hat uns großen Spaß gemacht, an einer so großen internationalen Regatta teilzunehmen und mit Seglern aus verschiedenen Nationen in Kontakt zu treten.

Die Kombination aus sportlichem Wettkampf, freundschaftlichem Austausch und unvergesslichen Momenten wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.